



Mit der SMART Formel attraktive Ziele setzen

Ziele geben Orientierung. Sie beschreiben einen gewünschten Zustand in der Zukunft und machen Handeln planbar. Ohne klar formulierte Ziele bleibt unklar, worauf Maßnahmen ausgerichtet sind und wann ein Vorhaben als erfolgreich gilt.

Gut formulierte Ziele helfen dabei,

- Prioritäten zu setzen,
- Ressourcen gezielt einzusetzen,
- Fortschritte überprüfbar zu machen und
- Entscheidungen nachvollziehbar zu begründen.

Ein bewährtes Instrument zur Zielformulierung ist die **SMART-Formel**. Sie unterstützt dabei, Ziele präzise, realistisch und überprüfbar zu beschreiben.

SMART-Kriterien im Überblick

S – spezifisch und selbst beeinflussbar

Ein Ziel sollte eindeutig formuliert sein und klar beschreiben, was erreicht werden soll. Wichtig ist, dass es im eigenen bzw. organisatorischen Einflussbereich liegt. Je konkreter ein Ziel formuliert ist, desto besser lässt es sich umsetzen.

M – messbar

Ziele müssen überprüfbar sein. Messkriterien, Etappenschritte oder Meilensteine machen Fortschritte sichtbar und ermöglichen eine regelmäßige Bewertung. Dabei können auch realistische Bandbreiten berücksichtigt werden, um auf unvorhergesehene Entwicklungen reagieren zu können.

A – attraktiv und anschlussfähig

Ein Ziel sollte sinnvoll, nachvollziehbar und motivierend sein. Es muss einen erkennbaren Nutzen haben und sich stimmig in übergeordnete Ziele, Aufgaben oder Strategien einfügen.

R – realistisch

Ziele sollten anspruchsvoll, aber erreichbar sein. Sie müssen zu den vorhandenen Ressourcen, Kompetenzen und Rahmenbedingungen passen. Realistisch formulierte Ziele fördern Verbindlichkeit und vermeiden Frustration.

T – terminiert

Ziele benötigen einen klaren zeitlichen Rahmen. Ein konkreter Zieltermin oder definierte Zeitfenster

erhöhen die Verbindlichkeit und erleichtern Planung, Steuerung und Kontrolle.

SMART als Orientierung – nicht als starres Regelwerk

Die SMART-Formel ist ein hilfreicher Orientierungsrahmen, insbesondere für operative Ziele, Projekte und Maßnahmen. In dynamischen oder komplexen Kontexten sollten Ziele regelmäßig überprüft und bei Bedarf angepasst werden. Entscheidend ist nicht die formale Erfüllung aller Kriterien, sondern die Verständlichkeit, Umsetzbarkeit und Steuerungswirkung eines Ziels.

Details

Autor:

Isabell Weyand

Dieser Artikel wurde mithilfe von KI aktualisiert.

zuletzt aktualisiert:

September 2025